

## Hammer der Woche

Die Hammerprämie kommt in dieser Woche von der Roten Hilfe. Der Bundesvorstand schreibt uns: »Die Rote Hilfe e. V. spendet 60 Broschüren ›Der G 8 in Heiligendamm: Von Armeeeinsatz bis Zensur. Ein ABC der Repression‹ als Hammerprämie der Woche. Die Broschüre entstand in den Monaten nach dem G-8-Treffen im Juni 2007, der trotz der kraftvollen Proteste vielen AktivistInnen sowie BeobachterInnen als Gipfel der Repression auf allen Ebenen in Erinnerung geblieben ist. In der Broschüre der Roten Hilfe versuchen Mitglieder verschiedener Rechtshilfegruppen und Bürgerrechtsorganisationen sowie RechtsanwältInnen, einen Überblick über die ausufernden Repressionsmaßnahmen und Grundrechtseinschränkungen im Vorfeld und während der Proteste in Heiligendamm zu geben. Diese Einschätzungen werden ergänzt durch Berichte von betroffenen AktivistInnen. Über die massive Repressionswelle gegen die G-8-GegnerInnen wurde in der jungen Welt ausführlich und stets kritisch berichtet. Die jW gehörte zu den wenigen Zeitungen, die die staatlichen Propagandalügen - etwa von Säure verspritzenden Clowns - nicht aufgriffen, sondern sich durch fundierte Berichterstattung vom übrigen Blätterwald abhoben. Wir finden die junge Welt wichtig, weil sie den Themen Repression und Grundrechtsabbau immer breiten Raum gewährt und nicht dem allgemein Sicherheitswahn verfällt. Damit setzt sie einen unverzichtbaren Kontrapunkt in der Zeitungslandschaft.

Rote Hilfe e.V.«

<https://www.jungewelt.de/artikel/100089.hammer-der-woche.html>